

PRESSEMITTEILUNG

Die Entstehung der Religionen, wie wir sie kennen

Buchvorstellung mit Prof. Dr. Dorothea Weltecke „Die drei Ringe. Warum die Religionen erst im Mittelalter entstanden sind“ (C. H. Beck, 2024) mit anschließendem

Publikumsgespräch, moderiert von Prof. Dr. Sita Steckel

Mittwoch, 5. Februar, 18.30 Uhr

Leopold-Sonnemann-Saal

Eintritt: 4 € / ermäßigt 2 €

Frankfurt am Main, 30.1.25. Drei Brüder streiten um ihr Erbe: Von drei Ringen, die ihr Vater ihnen vermachte, ist nur einer das Original – aber welcher? In Gottfried Lessings berühmter Ringparabel stehen die Brüder sinnbildlich für das Judentum, das Christentum und den Islam. Dass ihre Traditionen eng verwandt sind, wussten die Glaubensgemeinschaften bereits im Mittelalter. Gemeinsam schufen sie eine kulturelle Landschaft und standen in intensivem Austausch miteinander. Ein Beispiel dafür ist das Grab des Propheten Ezechiel bei Bagdad, das für jüdische, muslimische und christliche Pilger*innen ein beliebtes Ziel war.

Zahlreiche solcher Beispiele versammelt die Historikerin Dorothea Weltecke in ihrem 2024 erschienenen Buch „Die drei Ringe. Warum die Religionen erst im Mittelalter entstanden“. Sie zeigt darin auf, wie die Einführung rechtlicher Unterscheidungen zwischen Gläubigen, Geduldeten und Nichtgeduldeten zu einer Exklusivität der Religionen führte. Aus Spannungen zwischen den Glaubensgemeinschaften wurden feste Grenzen, die bis heute unser Verständnis von Religion prägen.

Prof. Dr. Dorothea Weltecke ist Professorin für Europäische Geschichte des Mittelalters an der Humboldt-Universität zu Berlin. In der Reihe "Geschichte Jetzt!" stellt sie „Die drei Ringe“ vor und lädt zur Diskussion ein. Moderiert wird der Abend von Prof. Dr. Sita Steckel (Goethe-Universität).

Die Reihe „Geschichte Jetzt!“ ist eine Kooperation des Historischen Museums Frankfurt mit dem Historischen Seminar der Goethe-Universität, dem Archäologischen Museum Frankfurt und hr2-

kultur sowie der FAZ als Medienpartner. Mit freundlicher Unterstützung der Freunde & Förderer des Historischen Museums. Mehr Informationen zur Reihe „Geschichte Jetzt!“ [hier](#).

„Die drei Ringe. Warum die Religionen erst im Mittelalter entstanden sind“

„Geschichte Jetzt!“ mit Prof. Dr. Dorothea Weltecke

MI, 5. Februar, 18.30 Uhr

Leopold-Sonnemann-Saal

Eintritt: 4 €/erm. 2 €

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag: 11 bis 18 Uhr

(Schulklassen und Hortgruppen können – mit Anmeldung und in Begleitung von Lehrpersonal – von Dienstag bis Freitag ab 9 Uhr das HMF und das JuM besuchen)

Eintrittspreise

Dauerausstellung: 8 €/4 € ermäßigt

Wechselausstellung: 10 €/5 € ermäßigt

Museum Vollpreis: 12 €/6 € ermäßigt

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei!

Historisches Museum Frankfurt

Saahof 1, 60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 212-35599

info@historisches-museum-frankfurt.de

www.historisches-museum-frankfurt.de



Information zum Historischen Museum Frankfurt

Das Historische Museum Frankfurt erklärt die Stadt: Es ist das Frankfurt Museum.

Als Geschichtsmuseum verbindet es Stadtthemen mit der allgemeinen Gesellschaftsgeschichte.

Mit seinem Jungen Museum macht es besondere Angebote für junge Menschen, Familien und Schulen.

Die Vielfalt der Stadtgesellschaft spiegelt sich in Sammlung, Ausstellung und Vermittlung wider. Alle Menschen sind dazu eingeladen, am Kulturort Museum teilzuhaben und ihn mitzugestalten.